

Niederschrift

über die 4. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Kommunalen Seniorenvertretung
am Montag, **25.03.2019**, 09:04 Uhr - 12:31 Uhr,
Rjasan-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder:

Dr. Gerhard Bonn, Wolfgang Fels, Dr. Gerhard Jeschke, Barbara Klein-Reid, Richard Kretschmann, Hans Kurth, Andrea Möbius, Manfred Poppenborg, Carmen Schoeneberg, Eric Sircar, Mathilda Stadtmann (ab 09.06 Uhr), Klaus Stoppe, Andreas Viehoff-Heithorn, Josef Vollstedt

für die Schriftführung:

Andreas Lembeck

Es fehlte:

Helga Fuhrmann

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1. Eingänge und Mitteilungen**
- 2. Termine/Teilnahme an Veranstaltungen**
 - 2.1. Austausch mit dem Seniorenbeirat in Osnabrück
 - 2.2. weitere Termine/Teilnahme an Veranstaltungen
- 3. Seniorentag 2019
- Nachlese**
- 4. Bürgerumfrage 2018
- Themenschwerpunkte für die KSVM**

5. Finanzen**6. Berichte**

- 6.1. Informationen und Berichte in der KSVM
- 6.2. Berichte des Vorstands und der Mitglieder
- 6.3. Berichte aus den städtischen Gremien
- 6.4. Berichte aus den Arbeitskreisen
- 6.5. Berichte aus den AK "Älter werden in..."
- 6.6. weitere Berichte

7. Verschiedenes

Herr Kurth eröffnete die 4. Sitzung der Kommunalen Seniorenvertretung Münster (KSVM), begrüßte die anwesenden Mitglieder und Zuhörer. Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. **Herr Kurth** entschuldigte Frau Fuhrmann.

Darüber hinaus fragte **Herr Kurth**, wer in der Sitzung mündlich berichten wolle. Folgende Berichte wurden angekündigt:

- Bericht aus dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen über die Vorlage zum Erfahrungsbericht 3. Nahverkehrsplan (V/1105/2018) – Herr Dr. Bonn
- Bericht aus dem Arbeitskreis „Älter werden im Südviertel“ – Herr Poppenborg
- Bericht aus dem Arbeitskreis „Älter werden in Mecklenbeck“ – Herr Fels
- Bericht über das Projekt „Digital mobil in Münster“ – Herr Poppenborg
- Bericht über die Sitzung des „Runden Tisch – Seniorinnen und Senioren in Münster“ am 27.03.2019 – Herr Dr. Bonn

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr Lembeck informierte über die seit der letzten Sitzung eingegangenen Veranstaltungshinweise und Informationen und gab den roten Ordner über die vorliegenden Eingänge und Mitteilungen zur Einsicht während der Sitzung in den Umlauf.

Herr Lembeck teilte mit:

- Die Antwort der Verwaltung zur Anfrage von Frau Fuhrmann zum Umzug des Informationsbüros Pflege und des Angebots Hilfen zum Umzug ist allen Mitgliedern mit der Tagesordnung übersandt worden.
- Das Motto des Weltalzheimertags am 21.09.2019 lautet:

Demenz. Einander offen begegnen.

Die Art und der Umfang, in der dieser Tag in Münster begangen werden soll, sind noch nicht abschließend besprochen.

Punkt 2 der Tagesordnung**Termine/Teilnahme an Veranstaltungen****Punkt 2.1 der Tagesordnung****Austausch mit dem Seniorenbeirat in Osnabrück**

Frau Klein-Reid informierte darüber, dass sie mit dem Seniorenbeirat Osnabrück Kontakt aufgenommen habe. Es wurde dabei besprochen, dass ein gemeinsamer Austausch mit allen Mitgliedern nach den Sommerferien 2019 stattfinden solle. Das Treffen könne durch Kleingruppen der jeweiligen Organisationen mit zwei oder drei Mitgliedern vorbereitet werden.

Punkt 2.2 der Tagesordnung**weitere Termine/Teilnahme an Veranstaltungen**

Herr Kurth teilte mit, dass am 29.03.2019 ein Treffen mit der Bürgerinitiative Aaseestadt stattfindet. Anlass für das Gespräch sind die geplanten Baumaßnahmen und Nachverdichtung durch die Wohn- und Stadtbau GmbH. **Herr Dr. Jeschke** ergänzte, dass für die Maßnahmen auch öffentliche Fördermittel des Landes NRW (Modernisierungsoffensive) eingesetzt werden und damit eine Festschreibung der Anfangsmieten nach Maßstab für Sozialwohnungen verbunden sei.

Herr Stoppe informierte, dass am 06.04.2019 ein Aktionstag der Ordnungspartnerschaft Verkehrsunfallprävention mit dem Titel „Kluge Köpfe schützen sich“ auf dem Stubengassenplatz stattfindet. Die KSVM beteilige sich mit einem Info-Stand. Neben Herrn Stoppe sagten Herr Sir-car, Herr Dr. Bonn, Herr Fels und Frau Schoeneberg zu.

Herr Kurth informierte, dass u. a. am 05.04.2019 im Cinema der Film „Gestorben wird morgen“ gezeigt wird. Im Anschluss findet eine Podiumsdiskussion statt, an der er teilnehmen werde.

Herr Viehoff-Heithorn erklärte, dass er die Informationsveranstaltung der Landesseniorenvertretung (LSV) am 15.05.2019 in Duisburg zum Thema „Pflege“ und das Seminar der LSV am 29.05.2019 in Düsseldorf mit dem Thema „Seniorenvertretung 4.0: soziale Medien für Seniorenvertretungen nutzen“ besuchen wolle. Die KSVM beschloss einstimmig die Teilnahme von Herrn Viehoff-Heithorn an den beiden Veranstaltungen.

Herr Stoppe teilte mit, dass für ihn Frau Klein-Reid an der Mitgliederversammlung der LSV teilnehmen werde.

Frau Klein-Reid teilte mit, dass sie auch an der Regionalkonferenz des Regierungsbezirkes Münster der LSV am 12.06.2019 in Gladbeck (der Veranstaltungsort war ursprünglich Gronau) teilnehmen werde. Die Teilnahme von Herrn Stoppe und Herrn Poppenborg war bereits beschlossen worden. Die KSVM beschloss einstimmig die Teilnahme von Frau Klein-Reid.

Frau Klein-Reid ergänzte, dass sie an der Veranstaltung der BAGSO am 10.04.2019 mit dem Titel „Bildung im Alter“ teilnehmen werde. Kosten für die KSVM entstehen durch die Teilnahme keine.

Punkt 3 der Tagesordnung**Seniorentag 2019
- Nachlese**

Herr Kurth bewertete den Seniorentag 2019 mit dem enormen Zuspruch als großen Erfolg. Dafür sei aber das attraktive Programm als alleinige Erklärung nicht ausreichend. Vielmehr sei

es auch ein Verdienst der Beteiligten durch die Bewerbung der Veranstaltung in den Organisationen und Begegnungsstätten. Nicht zuletzt habe der Bericht in der Wochenendausgabe der Westfälischen Nachrichten vor der Veranstaltung einen weiteren Akzent gesetzt. Die Berichterstattung über die Veranstaltung habe ihm dagegen nicht gefallen. Nach seiner Meinung sei z. B. die KSVM als Mitveranstalter unter Wert dargestellt.

In der weiteren Diskussion wurde folgendes erwähnt:

- Der Referent war teilweise schlecht zu verstehen.
- Der Vortrag war (zu) akademisch.
- Vielleicht ist eine Übertragung in das Foyer möglich.
- Grundsätzlich bestand eine gute Akzeptanz und Einsicht bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern trotz der räumlichen Situation.
- Ggf. sind zwei unterschiedliche Vorträge sinnvoller; verbunden mit einem „lebhafteren“ Veranstaltungsteil.
- Das Angebot an Getränken (z. B. zusätzlich Wasser) ist zu überdenken.
- Am Stand der KSVM wurden der Verkehr und insbesondere die Promenadenvorfahrt für Radfahrer thematisiert.

Punkt 4 der Tagesordnung

Bürgerumfrage 2018

- Themenschwerpunkte für die KSVM

Herr Dr. Jeschke nahm Bezug auf seine Mail vom 14.03.2019 an die Mitglieder der KSVM. Neben den inhaltlichen Erkenntnissen, welche Themen für Seniorinnen und Senioren und damit für die KSVM von Bedeutung sind, sei es interessant mehr über das Thema Bürgerumfragen zu erfahren. Z. B. auch welche Themen in den Vorjahren behandelt wurden, welche Themen zukünftig behandelt werden sollten, wer über die Themen für eine Bürgerumfrage entscheidet. Es bestand Einvernehmen, Prof. Dr. Hauff, der seine grundsätzliche Bereitschaft bereits erklärt hatte, zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.

Herr Kurth unterbrach die Sitzung um 10.28 Uhr. Wiedereintritt in die Sitzung: 10.56 Uhr

Punkt 5 der Tagesordnung

Finanzen

Herr Lembeck teilte mit, dass für die Eröffnungsveranstaltung des Projektes „Digital mobil in Münster“ die Getränke finanziert werden müssen. Die KSVM beschloss einstimmig, diese Kosten zu übernehmen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 6.1 der Tagesordnung

Informationen und Berichte in der KSVM

Herr Kurth informierte, dass der Vorstand in der neuen Zusammensetzung gut zusammenarbeite.

Herr Lembeck erklärte, dass es für die Effizienz der Sitzungen hilfreich sei, Berichte über Termine und Veranstaltungen vorab als schriftlichen Bericht zu verfassen. Ein Muster ist Bestandteil des Handbuchs „So machen wir das“. Er werde das Muster an die Mitglieder noch einmal

als pdf- und word-Datei übersenden. Als Standardformat wurde die Schriftart Arial, Schriftgröße 12, linksbündig mit Silbentrennung vereinbart.

Herr Poppenborg erinnerte noch einmal daran, Informationen über Termine an ihn weiterzuleiten. Dann können sie auf der Homepage veröffentlicht werden.

Punkt 6.2 der Tagesordnung

Berichte des Vorstands und der Mitglieder

Es gab keine Wortbeiträge.

Punkt 6.3 der Tagesordnung

Berichte aus den städtischen Gremien

Herr Dr. Bonn informierte über einige Maßnahmen im Liniennetz des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), die im Rahmen der Vorlage V/1105/2018 im Erfahrungsbericht zum 3. Nahverkehrsplan umgesetzt werden.

Herr Stoppe informierte, dass es zu dieser Vorlage in der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen (KIB) eine abweichende Empfehlung zur Führung der Linien 5/85 in der Innenstadt gebe.

Herr Kurth berichtete über seine Teilnahme an der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung.

Punkt 6.4 der Tagesordnung

Berichte aus den Arbeitskreisen

Es wurde über die nächsten Sitzungen der Arbeitskreise informiert.

Der AK Begegnungsstätten hat sich am Emmerbach-Treff über die Situation informiert. Hier ist die Betreuung durch das DRK bis zum Jahresende sichergestellt. Ein offener Treff wird von der Christuskirche gemeinsam mit der Stadt unterstützt.

Aus dem AK Öffentlichkeitsarbeit berichtete **Frau Stadtmann**, dass es in Münsters Seniorenzeitung (MSZ) demnächst eine eigene Seite der KSVM geben werde. Hier sei es zukünftig Aufgabe der KSVM, diese mit entsprechenden Inhalten und Texten zu gestalten.

Punkt 6.5 der Tagesordnung

Berichte aus den AK "Älter werden in..."

Herr Poppenborg berichtete über die Veranstaltung am 11.03.2019 in der Filiale der Sparkasse Münsterland-Ost mit dem AK „Älter werden im Südviertel“. Ziel sei es, in den Beratungszentren der Sparkasse entsprechende Veranstaltungen mit den Arbeitskreisen zu vereinbaren. Er erklärte, dass nach Aussage der Sparkasse wahrscheinlich vier weitere Veranstaltungen im Jahr 2019 möglich seien.

Frau Klein-Reid ergänzte, dass die Teilnehmer an diesen Veranstaltungen Multiplikatoren seien. Serviceleistungen bestehen, müssen aber in der Regel bezahlt werden. Die Sparkasse halte darüber hinaus eine speziell auf ihre Bedürfnisse abgestellte Vorsorgevollmacht bereit.

Herr Stoppe erklärte auf Nachfrage, dass auch andere Geldinstitute angesprochen werden.

Frau Möbius informierte, dass sie mit Herrn Duttmann (Caritas) ein Vorgespräch zum AK „Älter werden in Kinderhaus/Sprakel“ führen werde. Die Sitzung des AK findet am 03.04.2019 statt.

Herr Vollstedt berichtete über die Sitzung des AK „Älter werden in Mitte Nord“ am 11.03.2019. Themen waren u. a. Angebote über die Plattform nebenan.de und die Zusammenarbeit zwischen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen. Am 25.05.2019 findet im Alten Backhaus eine Messe von ehrenamtlichen und non-profit-Organisationen sowie kommerziellen Anbietern unter dem Titel „Älter werden im Kreuzviertel“ statt, die in den Vorjahren in den Räumen einer Kanzlei veranstaltet wurde. **Herr Viehoff-Heithorn** regte an, die Zukunftswerkstatt Kreuzviertel für eine Teilnahme anzufragen.

Herr Fels berichtete, dass am 05.04.2019 das Infobüro der Caritas für Aaseestadt/Pluggendorf an der Von-Witzleben-Straße 20 eröffnet wird.

Aus dem AK „Älter werden in Mecklenbeck“ informierte er, dass für den Fitnessparcours nur noch ein Betrag von 1.800 Euro fehle, um die fünf geplanten Geräte aufstellen zu können.

Herr Kretschmann teilte mit, dass der AK „Älter werden in Hilstrup“ am 10.04.2019 tagen werde.

Frau Schoeneberg fragte nach, ob ein Arbeitskreis in Albachten besteht bzw. gegründet wird. **Herr Dr. Bonn** erklärte, dass es Initiativen gebe, aber aktuell keine abschließende Entscheidung getroffen sei.

Herr Lembeck erklärte, dass eine Neuauflage der Broschüren, die teilweise vergriffen sind, über den jeweiligen Arbeitskreis initiiert werden könnte und dann an das Sozialamt weitergeben werden sollte.

Punkt 6.6 der Tagesordnung

weitere Berichte

Herr Poppenborg informierte, dass das Projekt „Digital mobil in Münster“ am 11.04.2019 startet. Die KSVM und büne e. V. werden durch Schüler der Taschengeldbörse unterstützt. Die Presse ist zum Starttermin im Stadtweinhaus eingeladen. Die weiteren Treffen finden im „nebenan“ (Warendorfer Straße) statt. Die Abschlussveranstaltung ist am 06.06.2019.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr Dr. Bonn erinnerte, dass am 27.03.2019 die nächste Sitzung des „Runden Tisch – Seniorinnen und Senioren in Münster“ stattfindet und informierte kurz über die Themen. Die Einladung mit der Tagesordnung ist auch an alle Mitglieder der KVSM übersandt worden.

Herr Dr. Jeschke regte an, die KSVM über die politische Beratung von Vorlagen (wie entstehen sie; wie werden sie beraten; welche Regeln gibt es für die Prozesse der politischen Beratung usw.) im Rahmen eines Vortrags zu informieren. Als Termin wurde der 27.05.2019 um 14.00 Uhr festgehalten. Ein Ort ist noch festzulegen.

gez.
Hans Kurth
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung